Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 53 (1991)

Heft: 1

Rubrik: SVLT ASETA

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

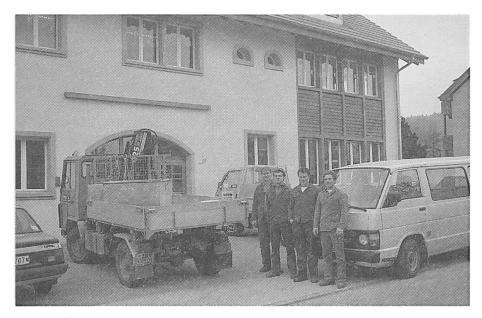
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch





Nachahmenswert:

Stefan Gut, Markus Kämpf, Markus Künzli und Alfred Stalder aus Birmensdorf fahren gemeinsam an den Rinikerkurs.

Weiterbildungszentrum 1, Riniken

Tel. 056 - 41 20 22

Kurstabelle Winter 1990/91

Datum:	Art der Kurse:	Тур:	Tage:
7. 115.2.	Werkstatt-Lehrgang K 30: M 1, M2V, M 3, AR 2, A 4	K 30	30
18. 219. 2.	Mähwerke und Aufbereiter, Technik und Reparaturen an		
	Fingerbalken, Doppelmesserbalken und Kreiselmäher	AR 15	2
18. 2 1. 3.	Futterernte- und Bodenbearbeitungsmaschinen, Reparatur-		
	und Schweissarbeiten	AR 2	10
20. 2.	Gelenkwellen und Überlastungskupplungen reparieren	AR 14	1
4. 3 6. 3.	Autogenschweissen, Hartlöten und Schneidbrennen	M 3	3
4. 3 8. 3.	Elektroschweissen mit Auftrag-, Reparatur- und		
	Schutzgasschweissen	M2V	5
7. 3.	Hydrauliksysteme in Landmaschinen, hydr. Anhängerbremse,		
	Unterhalt und Montage einfacher Anlagen	H 2	1
8. 3.	Kunststoffe schweissen, Polyester in Futtertrog und Silo,		
	Dachrinnen, Abwasser- und Gülleleitungen verlegen	MES 3	1
11. 3.–15. 3.	Elektroschweissen mit Auftrag-, Reparatur- und		
	Schutzgasschweissen	M2V	5
11. 313. 3.	Autogenschweissen, Hartlöten und Schneidbrennen	M 3	3
14. 3.	Fahrzeugelektrik und Anhängerbeleuchtung instandstellen	E 1	1
18. 3.	EHR-SHR-MHR-Regelhydraulik und moderne Bodenbearbeitung	H 1	1
18. 3.	Hochdruckpressen: Einstellung und Knüpfer-Entstörung	A 7	1
19. 3.	Hochdruckpressen: Einstellung und Knüpfer-Entstörung	A 7	1
20. 321. 3.	Chemischer Pflanzenschutz: Geräte, Mittel, Technik	A 10	2
25. 328. 3.	Mähdrescher: Einführung für Fahrer in Technik und Unterhalt	A 5	4

^{*)} Die Kurskombination K 30 (vom 7.1.-15.2.1991) ergibt eine umfassende 30tägige Ausbildung in Elektro-, Autogenschweissen und in Metallbearbeitung, wie auch betreffend Reparatur- und Wartungsarbeiten an Landmaschinen und Traktoren (ohne Mähdrescher). (Frühzeitige Anmeldung erforderlich. Platzzahl beschränkt) Das Mitbringen von Maschinen, Maschinenteilen und Geräten bereichert den Kursstoff!

Verlangen Sie für die Informatikkurse des SVLT das spezielle Kursprogramm mit der Detailbeschreibung des Kursangebotes.

Rechtzeitige Anmeldung sichert einen Kursplatz. Detailunterlagen sind zu jedem Kurs erhältlich. Anmeldungen an: SVLT, Postfach 53, 5223 Riniken (Tel. 056-41 20 22).

Grosser Tag in Riniken

Am 3. Dezember wurde die neue Ära am Weiterbildungszentrum in Riniken fristgerecht eingeläutet. Fünfzehn Teilnehmer hatten sich für die beiden Kurse Autogen- und Elektroschweissen angemeldet und erprobten im neuen Haus zum ersten Mal die Infrastruktur.

In seinem Begrüssungswort gab Direktor Werner Bühler seiner Freude über die optimalen und den heutigen Komfortansprüchen angepassten Rahmenbedingungen für die Kurstätigkeit des Verbandes Ausdruck. Zwar sei es seit Beginn der Kurstätigkeit des SVLT vor 25 Jahren ein Markenzeichen gewesen, immer auf der Höhe der landtechnischen Entwicklung zu sein und sich den veränderten Bedürfnissen der Kursbesucher anzupassen. Mit der Realisierung des

neuen Weiterbildungszentrums und den von Grund auf erneuerten Werkstatteinrichtungen habe man aber eine neue Basis geschaffen, um auch in Zukunft die spezifischen Interessen und Problemstellungen in der technischen und handwerklichen Weiterbildung für Landwirte optimal abzudecken und je länger je wichtiger auch den Nebenerwerbsmöglichkeiten im landtechnischen Bereich Rechnung zu tragen. Die traditionellen SVLT-Kurse werden neuerdings bekanntlich durch die EDV-Kurse (Einführung in die EDV, Büroorganisation, Maschinenkostenberechnung, Lohnunternehmerpaket) ergänzt, wofür im dritten Stock des Verbandszentrums eigens ein Schulungslokal in sehr angenehmer Ambiance eingerichtet worden ist.

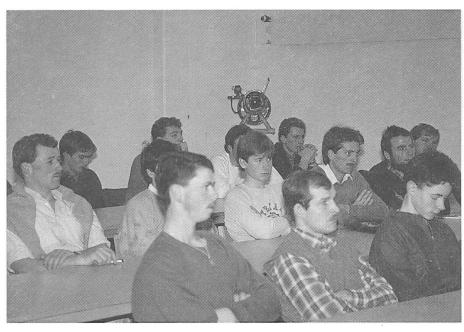
Inzwischen haben auch wir Mitar-



Vorbereitung: Der Kursleiter Hans-Ueli Schmid kompletiert die neuen Werkzeugwagen «Riniken 2000».

beiterinnen und Mitarbeiter des Zentralsekretariates (Direktion, Sekretariat, Technischer Dienst und Redaktion) die neuen grosszügig konzipierten Büros im Neubau bezogen, um unsere Aufgaben und Dienstleistungen zur Zufriedenheit unserer Verbandsmitglieder und Lesern der Schweizer Landtechnik mit Initiative und Freude weiterzuführen.

Mit Sicherheit darf übrigens schon heute festgestellt werden, dass der Kostenvoranschlag in der Höhe von nicht ganz 2 Millionen Franken für den Neubau, der in ausserordentlich kurzer Zeit bewilligt, geplant und realisiert worden ist, trotz erheblicher Teuerung eingehalten werden kann. Zw.



Eine neue Ära beginnt: Die ersten Kursteilnehmer bevölkern das Theorielokal und die Werkstätten.